



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Emsbüren-Salzbergen

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

GemeindeBrief

Dezember 2012/Januar 2013

44. Jahrgang



Liebe Schwestern und Brüder,

morgen kommt der Elektriker, ich bin ganz froh darüber. Durch einen kleinen Umbau im Pfarrhaus war lange Zeit eine Außenleuchte abgeklemmt. Vor allem nach der Zeitumstellung habe ich gemerkt, wie lästig das ist, wenn der kleine Weg zum Garten (und zu den Mülltonnen) immer im Dunkeln liegt; ab Morgen ist das vorbei.



Ich bin nicht sicher, ob das die richtige Gedankenverbindung zum Monatsspruch für Dezember ist: „Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!“ Vielleicht sollte man da eher an große oder feierliche Lichter denken, wie die Kerzen am Weihnachtsbaum auf der Titelseite. Aber die Gedanken sind ja frei und mir fehlt meine Lampe über den Mülltonnen nun mal, und ich freue mich darauf, dass sie wieder leuchtet. Der Stall von Bethlehem war ganz sicher auch nicht sehr feierlich, Stalllaternen gab's da, aber keine Lichterketten oder Kronleuchter. Und doch erzählt uns die Weihnachtsgeschichte davon, dass Gott gerade da Mensch werden wollte. Bei den normalen Leuten, mit ihren ganz normalen Problemen. Wir Christen glauben, dass dieses alte Prophetenwort von Jesaja sich gerade da erfüllt hat: „Die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir.“ Über dir und mir in unserem Alltag. Zwischen dem Korb mit der Bügelwäsche und dem Stapel auf dem Schreibtisch, der dringend erledigt werden muss. Gerade da will Gott uns begegnen, will mit seinem Licht unser Leben hell machen. Vier Wochen Adventszeit haben wir, um uns darauf vorzubereiten. Vier Wochen Alltag und vier Sonntage und dann das große Weihnachtsfest. Ich freue mich auch darauf: Auf die Lichter am Adventskranz und die Kerzen am Weihnachtsbaum. Machen wir uns auf!

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen

Marcus Droste, P.

Marcus Droste, Pastor

Erlöserkirche wird 60

Am 1. Adventssonntag 1952 wurde die Erlöserkirche Leschede geweiht. Da alle Teile nach dem Plan des Architekten Otto Bartning vorgefertigt und mit dem Zug angeliefert worden waren, betrug die vorangegangene Bauzeit nur wenige Wochen. Zurzeit läuft eine Initiative, die rund 90 auf die gleiche Weise von Otto Bartning gebauten sogenannten Not-Kirchen, zum Unesco-Weltkulturerbe erklären zu lassen. 7580 Unterschriften wurden dafür gesammelt, rund 200 davon in unserer Gemeinde. Ob es wirklich einmal dazu kommt, dass in Emsbüren ein Teil Unesco-Weltkulturerbe steht, kann zurzeit niemand sagen. Fest steht aber, dass der 60. Weihetag der Erlöserkirche Leschede mit einem Festgottesdienst begangen wird: Am Vorabend des 1. Advents (Samstag, 01.12. um 18.00 Uhr). Der Projektchor hat in diesem Abendmahlsgottesdienst seinen ersten Auftritt. Ein besonderer Höhepunkt wird die Einweihung eines neuen Lesepultes sein, das sich an die Formsprache des ursprünglichen Lesepultes annähert. Der Architekt Detlef Abel (Leiter des landeskirchlichen Amtes für Bau- und Kunstpflege Osnabrück) hat es entworfen und wird seine Ideen im Gottesdienst erläutern. Hinterher lädt der Kirchenvorstand zu Bratwurst, Glühwein und alkoholfreiem Punsch auf dem Kirchplatz ein.

Ökumenischer Seniorengottesdienst

Die Seniorenbeiräte Rheine und Salzbergen laden jedes Jahr im Januar zusammen mit den Kirchengemeinden zu einem Seniorengottesdienst ein, der dieses Mal in der Markuskirche Salzbergen stattfindet. Der Projektchor gestaltet den Gottesdienst mit, alle Interessierten sind herzlich eingeladen: Montag, 7. Januar um 15.00 Uhr in der Markuskirche Salzbergen.

Adventszeit 2012

Advent kommt – wieder einmal – viel zu früh. Ich habe noch keinen Kopf dafür, geschweige denn Zeit.

Trotzdem: Ich möchte nicht, dass diese geheimnisvollen Wochen ohne mich beginnen. Ich stelle mich dem Advent...

Vorbereitet oder eingekauft habe ich natürlich nichts, aber Zweige aus dem Garten reichen zum Binden eines Adventskranzes. Außerdem treibe ich noch 4 Kerzen auf.

Ein Licht mit Grün, mehr brauche ich nicht für eine Ahnung.

Einen Augenblick Ruhe, Erinnerungen, Sehnsucht.

Irgendwo summt eine Melodie: Macht hoch die Tür...

Der Advent kann beginnen. Meinetwegen.

(nach Christian Gerfrid)

Wer erfand den Adventskranz?

Vor über 170 Jahren, genau am 1. Advent 1839, wurde die erste Kerze zum Advent im Betsaal eines Waisenhauses in Hamburg entzündet. Von der Decke herab hing ein wagenradgroßer Holzkranz mit 23 Kerzen. Für jeden Tag bis Heiligabend eine: 4 dicke weiße Kerzen für die Sonntage und eine dünne rote für jeden Wochentag. Darunter versammelten sich die Schützlinge von Johann Hinrich Wichern.

Der Theologe hatte sich erschüttern lassen vom Schicksal der elternlosen Kinder, die kein Zuhause hatten und Hunger litten. Deshalb gründete er sechs Jahre zuvor „Das Rauhe Haus“. Die Kinder wurden in einer alten Bauernkate unterrichtet und betreut. „Auf dem Kronleuchter des Betsaals mehrt sich täglich die Zahl der Lichter, die der Zahl der Adventstage entsprechen, bis am Schluss des Advents die ganze Lichterkrone strahlt und immer heller widerstrahlt in den Herzen der Kinder“, so beschreibt es Wichern in seinem Tagebuch.

Der Holzkranz wurde ab 1860 mit Tannenzweigen geschmückt. Die immergrüne Tanne gilt als Symbol des Lebens. Später schmolz die Anzahl der Kerzen auf vier für die Adventssonntage.



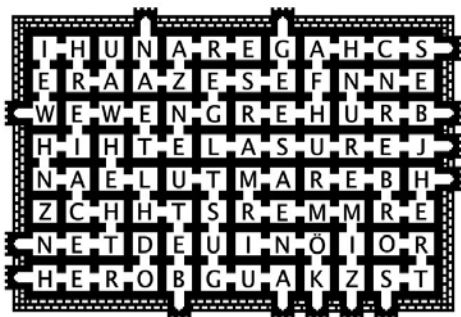
Küsterwechsel in der Markuskirche

Ende März hatte Jochen Wagner sein Amt als Küster aufgegeben. Im Gottesdienst am Palmsonntag wurde er entpflichtet und der Kirchenvorstand dankte ihm für seinen Einsatz und für die Zusage, weiterhin ehrenamtlich auszuweichen.

Die Küster-Vertretung übernahm sofort und unkompliziert Werner Czychi. Nachdem sich auf die Stellenausschreibung niemand gemeldet hatte, erklärte er sich auch bereit, das Amt des Küsters offiziell zu übernehmen. Er wird von einem Team ehrenamtlicher Helfer unterstützt.

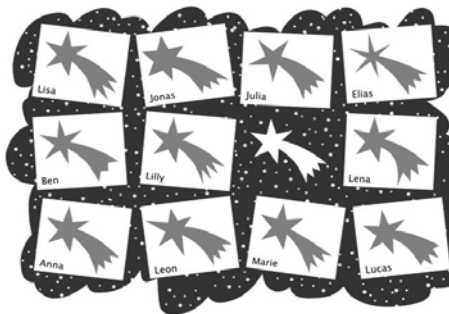
Werner Czychi wurde in Hengelage geboren und kam durch die Bundeswehr nach Salzbergen. Seit 1977 wohnt er ganz in der Nähe der Markuskirche. Viele kennen Werner Czychi als Ballonfahrer oder Volleyballtrainer. Der Kirchenvorstand freut sich sehr, dass an die Stelle dieser Hobbys nun das „Küstern“ getreten ist.

Nachdem im November die Probezeit abgelaufen ist, soll Werner Czychi in einem Gottesdienst in sein Amt als Küster eingeführt werden: **Sonntag, 30.12.2012 um 10.15 Uhr** gemeinsamer Gottesdienst in der Markuskirche, anschließend Kirchenkaffee. Alle sind herzlich eingeladen.



Diese Stadt kannst du durch viele Tore betreten. Aber nur ein einziger Weg durch die Stadt führt zu einem anderen Tor wieder hinaus. Finde ihn und sammle unterwegs das weihnachtliche Lösungswort ein!

Die Kinder haben den Stern von Bethlehem nachgemalt. Aber nur ein Kind hat es wirklich richtig gemacht. Finde seinen Namen heraus.



BASTELECKE

Tüten-Nikolaus

von Christian Badel



So wird's gemacht:

1. Den Tetrappack in der Mitte schräg durchschneiden, so dass ein großer Teil der Rückseite stehen bleibt.



2. Diese Hälfte wird mit roter Farbe angemalt.

3. Aus dem anderen Teil der Verpackung wird die silberne Innenseite als Gesicht mit Müze genommen. Zeichne sie vorher mit einem Edding auf den Karton und schneide sie aus.



4. Kiebe nun den Kopf auf die Rückseite von innen in die Packung. Mit dem Tacker kannst du den Kopf noch zusätzlich an den halben Tetrappack heften.



5. Zum Schluss beklebst du Mütze und Bart mit Watte und füllst den Nikolaus mit Geschenken, Nüssen und Gebäck.



Was du brauchst:

- Milchkarton (ausgewaschen)
- Marker, Schere, Plakalfarben
- Heftklammermaschine, Alteskjober,
- weiße Watte,
- silberne lockere Dinge zum Befüllen

Land zum Leben

Aktion „Brot für die Welt“

Am 2. Dezember 2012, dem 1. Advent, beginnt die Hilfsaktion der evangelischen Landes- und Freikirchen in Deutschland „Brot für die Welt“. Die Organisation leistet mit ihren Partnern in fast 1000 Projekten in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa Hilfe zur Selbsthilfe.

**Brot
für die Welt**
Ein Stück Gerechtigkeit

„Brot für die Welt“ engagiert sich verstärkt für Kleinbauern und Landlose: Land müsse den Familien sicher sein und zu allererst die satt machen, die darauf leben und arbeiten.

Unser Kirchenkreis unterstützt mit der Aktion „Der ewigen Dürre trotzen“ die notleidenden Menschen in Kenia. Unter der extremen Trockenheit am Horn von Afrika leiden Millionen Menschen. In Kenia bringt die Anglikanische Kirche, die von „Brot für die Welt“ mitfinanziert wird, Kleinbäuerinnen und -bauern in Selbsthilfegruppen zusammen. Gemeinsam lernen sie, wie sie mit besserer Wasserversorgung und angepasster Landwirtschaft die Dürren leichter überstehen.

Die Projektverantwortlichen arbeiten professionell, bauen Selbsthilfegruppen auf und erweitern die traditionelle Nachbarschaftshilfe. Ziel ist es vor allem, dem Boden langfristig höhere Erträge abzurufen, z.B. über verbessertes Saatgut und angepasste Anbaumethoden.

Weitere Informationen über „Brot für die Welt“ finden Sie in unseren Kirchen.



Unsere neuen Vorkonfirmanden



Vordere Reihe v. l. n. r.:

Loreen Jess, Michelle Kohle, Viktoria Badt, Julia Ster,
Diana Schneider, Zainabu Mbaruku, Regina Eberli

Hintere Reihe v. l. n. r.:

Maike Züge, Fiona Marquardt, Pauline Bringmann, Sven König,
Philipp Pröhl, Oliver Kühl, Lars Egbers, Kevin Jansch

Es fehlen:

Timon Hüttenhuis-op-Bevers, Sabrina Otting, Max Pingel

Wir wünschen Euch eine schöne Konfirmandenzeit mit Pastor Droste und hoffen, dass Ihr zu einer gemeinschaftlichen Gruppe zusammen wachst. Eine Gruppe, an die Ihr Euch auch in vielen Jahren noch gerne erinnert.

**„Aufstehen, aufeinander zu gehen, voneinander lernen,
miteinander umzugehen“**

Unsere neuen Vorkonfirmanden



Vordere Reihe v. l. n. r.:

Pastor Marcus Droste, Jacqueline Gorges, Maja Mattern,
Loreen Ottermann

Hintere Reihe v. l. n. r.:

Jan Phillip Kalbau, Luca Schümer, Finn Otterbeck

Tauf- und Konfirmandenunterricht für Erwachsene

Schon erwachsen aber noch nicht getauft oder konfirmiert? Dafür kann es ganz unterschiedliche Gründe geben und es gibt einen guten Weg das zu ändern: Machen Sie mit beim Tauf- und Konfirmandenunterricht. Ein neuer Kurs startet am 16. Mai 2013. An 5 Abenden steht die Auseinandersetzung mit den wichtigsten Themen des Glaubens auf dem Programm, jeweils donnerstags von 20-21 Uhr. Der Kurs endet mit der Taufe bzw. Konfirmation.

Noch Fragen? Sprechen Sie mit Pastor Droste oder Pastor Pfannkuche.

Weihnachten 2012

Sagt es leise weiter;
Sagt allen, die sich fürchten,
sagt leise zu ihnen:
Fürchtet euch nicht,
habt keine Angst mehr,
Gott ist da.
Er kam in unsere Welt,
einfach, arm, menschlich.
Sucht ihn,
macht euch auf den Weg!
Sucht ihn nicht über den Sternen,
nicht in Palästen,
nicht hinter Schaufenstern.
Sucht ihn dort, wo ihr arm seid.
Wo ihr traurig seid und Angst habt.
Da hat er sich verborgen,
da werdet ihr ihn finden,
wie einen Lichtschein im dunklen Gestrüpp,
wie eine tröstende Hand,
wie eine Stimme, die leise sagt:
Fürchte dich nicht.

(Peter Horst)



Weihnachten, auch (heiliges) **Christfest** oder **Weihnacht** genannt, ist das Fest der Geburt Jesu Christi.

Dass Jesus von Nazareth geboren wurde und als Mensch in seiner Zeit gelebt hat, wird von der Bibelforschung nicht bestritten. Seine Geburt in Bethlehem wird nur in zwei biblischen Büchern erzählt: im Matthäus- und Lukas-Evangelium.

Abendkreis für Frauen Salzbergen

Immer am 1. Mittwoch im Monat

05. Dezember

(Treffen um 15.45 Uhr
an der Markuskirche)

und **02. Januar**

(20.00 Uhr im Gemeinderaum
der Markuskirche)

Bibel um Zehn

Immer am 1. Dienstag im Monat
um 10.00 Uhr im Bartning-Haus

04. Dezember und **08. Januar**

Bunter Alternachmittag

im Elisabeth-Haus Emsbüren

Montag, 17. Dezember (Adventsfeier),

21. Januar

jeweils um 15.30 Uhr

Elisabeth-Team

An jedem Montag um 15.30 Uhr

Programm im Elisabeth-Haus Emsbüren:

Bunter Alternachmittag (siehe oben)/

Spielenachmittag/Hilfe beim Gottesdienstbesuch

Fotogruppe

Immer am 2. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr
im Gemeinderaum der Markuskirche:

11. Dezember und **15. Januar**

Wer hat Lust einmal reinzuschauen
und vielleicht mitzumachen?



**GEMEINDE
LEBEN**



Frauenkreis

Immer am 2. Montag im Monat um 15.00 Uhr:

10. Dezember/Leschede
(Adventsfeier)

Montag, 07. Januar

Teilnahme am Ökumenischen
Senioren-gottesdienst

in der Markuskirche in Salzbergen
mit anschließender Kaffeetafel

Frauentreff Leschede

Jeweils am 2. Donnerstag im Monat
um 15.00 Uhr im Bartning-Haus

13. Dezember Gemeinsame Adventsfeier
Frauentreff und Elisabeth-Team
Treffpunkt: 19.00 Uhr - Erlöserkirche

10. Januar

Gemeindebriefredaktion

Treffen nach Absprache.

Redaktionsschluss für den nächsten

Gemeindebrief: **03. Januar**

Legetermin: **24. Januar**, 14.00 Uhr Leschede

Jungschar

14täglich - freitags

15.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Bartning-Haus

14. Dezember,

11. Januar und 25. Januar

Näheres zu Gruppen und Kreisen
erfahren Sie im Pfarramt
oder im Internet!

Konfirmandenunterricht

Vorkonfirmanden: dienstags

15.00 Uhr Leschede – Gruppe 1

16.15 Uhr Leschede – Gruppe 2

17.30 Uhr Salzbergen

Beginn nach den Weihnachtsferien: 08. Januar

Hauptkonfirmanden: donnerstags

16.15 Uhr Leschede

17.30 Uhr Salzbergen

Beginn nach den Weihnachtsferien: 10. Januar

Krabbelgruppe

Leschede: 14täglich - montags -

09.30 Uhr im Bartning-Haus

Leschede: 14täglich - donnerstags -

10.00 Uhr im Bartning-Haus



Einladung

Donnerstag, 06. Dezember,

14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Seniorenadventsfeier im
Landgasthof Evering in Emsbüren



**GEMEINDE
LEBEN**


Gottesdienstzeiten Emsbüren-Salzbergen-Schüttorf-Spelle:

9.00 Uhr Leschede	9.00 Uhr Spelle
10.15 Uhr Salzbergen	10.30 Uhr Schüttorf

60 Jahre Erlöserkirche

Samstag, 01. Dezember 18.00 Uhr Leschede
Pastor Droste

Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Anschließend kleine Geburtstagsfeier

Sonntag, 02. Dezember

1. Advent 10.15 Uhr Salzbergen
Pastor Droste

Sonntag, 09. Dezember

2. Advent 9.00 Uhr Leschede
Abendmahlgottesdienste 10.15 Uhr Salzbergen
Pastor Pfannkuche

Sonntag, 16. Dezember

3. Advent 9.00 Uhr Leschede
Pastor Droste 10.15 Uhr Salzbergen

Sonntag, 23. Dezember

4. Advent 9.00 Uhr Leschede
Pastor Droste 10.15 Uhr Salzbergen

2. Salzbergener Lichterfest

Rund um die St. Cyriakus-Kirche

Samstag, 01. Dezember, ab 18.00 Uhr

Sonntag, 02. Dezember, ab 14.00 Uhr

Auch wir als Kirchengemeinde werden uns wieder mit einem „Glühweinstand“ beteiligen. Besuchen Sie uns auf dem Lichterfest in Salzbergen.



**Gottes
Dienste**

Frohe Weihnachten**Montag, 24. Dezember****Heiligabend**

Ökumenische Christvesper	14.30 Uhr Elisabeth-Haus Emsbüren Pastor Droste/Diakon Perk
Familiengottesdienst mit Krippenspiel	15.30 Uhr Leschede Pastor Droste 15.30 Uhr Salzbergen Pastor Gehlen
Christvesper	16.30 Uhr Leschede Pastor Droste 18.00 Uhr Salzbergen Pastor Droste
Christmette	22.30 Uhr Leschede Pastor Droste

Dienstag, 25. Dezember

1. Weihnachtstag	10.15 Uhr Salzbergen
Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl Pastor Droste	

Mittwoch, 26. Dezember

2. Weihnachtstag	10.00 Uhr Leschede
Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl Pastor Droste	

Sonntag, 30. Dezember

1. Sonntag nach dem Christfest	10.15 Uhr Salzbergen
Pastor Droste	

Gemeinsamer Gottesdienst
mit Einführung

Werner Czychi

als Küster

Anschließend Kirchenkaffee.

Montag, 31. Dezember

Altjahrsabend (Silvester)	17.00 Uhr Salzbergen 18.30 Uhr Leschede
Pastor Droste	



**Gottes
Dienste**



Sonntag, 06. Januar

Epiphania

Abendmahlsgottesdienste

Pastor Droste

9.00 Uhr Leschede

10.15 Uhr Salzbergen

Montag, 07. Januar

Ökumenischer Seniorengottesdienst

15.00 Uhr Markuskirche Salzbergen

Anschließend Kaffeetafel

Sonntag, 13. Januar

1. Sonntag nach Epiphania

Pastor Pfannkuche

9.00 Uhr Leschede

10.15 Uhr Salzbergen

Sonntag, 20. Januar

Letzter Sonntag nach Epiphania

Pastor Droste

9.00 Uhr Leschede

10.15 Uhr Salzbergen

Samstag, 26. Januar

Pastor Droste

18.00 Uhr Leschede

Sonntag, 27. Januar

Septuagesimä

Pastor Droste

10.15 Uhr Salzbergen

Abendmahlsgottesdienste im Elisabeth-Haus Emsbüren

Jeweils um 15.30 Uhr:

Montag, **03. Dezember** und **14. Januar**

Kindergottesdienst

10.00 Uhr in der Erlöserkirche

08. und 15. Dezember,

12. Januar und

26. Januar (Teilnahme an den Kinderbibeltagen)

Schulgottesdienste

Salzbergen:

Am letzten Dienstag im Monat um 9.10 Uhr

in der ev.-ref. Kirche:

29. Januar

Gottes
Dienste

Taufen



09. September Michael **Reimer**, Emsbüren-Berge

09. September Paul Simon **Arning**, Emsbüren-Berge

27. Oktober Anni **Brinkmann**, Emsbüren-Leschede

27. Oktober Jona **Schaubach**, Emsbüren

Beerdigungen/Trauerfeier

Herr schenke ihnen deinen Frieden!



13. September Heidi Christiane **Primus**,
geb. Fredrich, Salzbergen, 48 Jahre
beerdigt in Rheine

26. September Vanessa **Meese**,
Emsbüren-Gleesen, 18 Jahre

12. Oktober Else **Rest**,
Emsbüren, 82 Jahre
beerdigt in Lingen-Bramsche

Ökumenische Kinderbibeltage

Herzliche Einladung an alle Schüler der 1. und 2. Klassen

Termin: **Freitag, 25. und Samstag, 26. Januar 2013**

Treffpunkt: Ev.-ref. Kirche (Hügelburg) Salzbergen

Thema: „Wir schicken euch in die Wüste“

Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

Samstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Gemeinde stark machen

Unter diesem Motto der Kirchenvorstandswahl habe ich im Sommer um einen freiwilligen Kirchenbeitrag gebeten. Viele haben sich davon ansprechen lassen und eine Spende überwiesen. Der Kirchenvorstand ist dafür sehr dankbar!

Wenn auch Sie Ihre Gemeinde stark machen wollen, aber bisher noch nicht zum Überweisen gekommen sind, nutzen Sie gerne auch jetzt noch den Überweisungsträger aus dem Brief im Sommer oder verwenden Sie eine der Bankverbindungen, die auf der vorletzten Seite in jedem Gemeindebrief stehen. Sie helfen Ihrer Kirchengemeinde damit ganz direkt bei der Erfüllung vieler Aufgaben.

Für alle Unterstützung dankt Ihnen ganz herzlich

Ihr Kirchenvorstand

und Ihr Pastor Marcus Droste

Neues vom Friedhof Leschede

In den letzten Tagen waren wieder ehrenamtlich Helfer auf dem Friedhof tätig: Die Buchenhecke auf dem neuen Friedhofsteil wurde ergänzt. Das neue Stück Hecke am Haupteingangsplatz trägt dazu bei, dass die geplante Gliederung des Geländes stärker hervortritt und das Stück am Parkplatz soll die Autos weniger sichtbar machen. Der Kirchenvorstand hofft, dass die Aktion den Friedhof noch ein Stück würdiger macht.

Leider haben Engerlinge und Vögel ein großes Stück Grasnarbe zerstört. Die Fläche musste gefräst werden und wird im Frühjahr neu eingesät.





Erntedankfest am 07. Oktober 2012



10 Jahre Jungchar



34. Deutscher Evangelischer Kirchentag

1. bis 5. Mai 2013 in Hamburg

Passend zum Motto: „Soviel du brauchst!“ gibt es viele Veranstaltungen zu den Themenschwerpunkten: „Umwelt und Wandel, interreligiöse Dialoge, Politik und Gesellschaft, internationale Politik, Theologie und Spiritualität und Kirche und Gemeinde“.



Besonders für Jugendliche wird einiges geboten. Dass Christsein nicht out oder langweilig ist, können die jungen Kirchentagbesucher direkt am eigenen Leib erfahren. Der Kirchentag bietet Platz zum Singen, Tanzen, Reden, Musik machen, Konzerte erleben und Leute kennenlernen. Viele Anregungen, Kontakt zu anderen Menschen und jede Menge Spaß stehen auf dem Programm. Das Berufsschulpfarramt Lingen organisiert die Tickets und sorgt auch für einen preiswerten Transfer in einem modernen Reisebus und für eine Unterkunft für die Tage. Mitfahren kann jede/jeder ab 16 Jahren. Die eigene Konfession spielt dabei keine Rolle.

Info für Schüler: Natürlich gibt es für den Kirchentag schulfrei!

Info für Arbeitnehmer: Es kann Bildungs- oder Sonderurlaub beantragt werden!

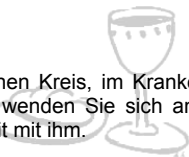
Dauerkarte: Erwachsene: 89,00 Euro
Jugendliche (16 – 25 Jahre) und Rentner: 49,00 Euro
Familienkarte: 138,00 Euro

Gemeinschaftsquartier-Pauschale: 21 Euro
Privatquartier-Pauschale: 21 Euro / Familien 42 Euro
Hin- und Rückreise im Bus 30 Euro

Schriftliche Anmeldungen an:
Berufsschulpfarramt Lingen
Pastor Gernot Wilke-Ewert, Elkestr. 3, 49809 Lingen
Ansprechpartner: Lennart Prickaarts, Tel. 0172 8215914
Email: lennartprickaarts@googlemail.com

Hausabendmahl

Wünschen Sie im häuslichen Kreis, im Krankenhaus oder im Altenheim das Abendmahl, wenden Sie sich an Pastor Droste und vereinbaren Sie eine Zeit mit ihm.



Altkleidersammlung für Bethel

Bei der diesjährigen Brockensammlung in unserer Gemeinde konnten 1.800 kg Kleidung (2011 waren es 1.200 kg) gesammelt werden. Dafür bedanken sich die v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel aus Bielefeld recht herzlich. Damit helfen auch wir, wichtige Arbeitsplätze für behinderte Menschen zu sichern und bedürftigen Menschen eine Freude zu machen.

Dankeschön

Anlässlich unseres Erntedankfestes erhielten wir von der **Firma Emsflower GmbH (Emsbüren)** Blumen und von der **Bäckerei Bernhard Sabel (Emsbüren)** Erntedankbrote.

Diese Sachspenden haben wir zum Erlös für unsere eigene Kirchengemeinde verkauft.

Wir sagen den beiden Firmen ganz herzlichen Dank!

JANUARWUNSCH

Ich wünsche dir,
dass das neue Jahr dich
freundlich empfängt
und jeder Tag dir offen steht
wie eine Tür, hinter der einer
dich erwartet.



Ich wünsche dir die Gewissheit,
dass Gott dich willkommen heißt
an jedem Tag deines Lebens.

TINA WILLMS

Nachruf

„Seid getrost und unverzagt“

5. Mose 31, 6a

Durch einen Verkehrsunfall ist

Vanessa Meese

Emsbüren-Gleesen

im Alter von 18 Jahren gestorben.

Die Kirchengemeinde verliert eine engagierte junge Frau, die sich seit ihrer Konfirmandenzeit für ihre Gemeinde eingesetzt hat. Vielen Menschen hat Vanessa durch Gesang und Flötenspiel im Gottesdienst Freude geschenkt. Den Konfirmanden und vielen Jugendlichen hat sie etwas von ihrem Glauben weitergeben können, indem sie offen und aufmerksam auf sie zugegangen ist.

Wir gedenken ihrer in großer Dankbarkeit und wünschen ihr nun in Gott den ewigen Frieden.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Emsbüren-Salzbergen

- Der Kirchenvorstand -

Pastor Marcus Droste - Elke Quaing

Nachruf

für unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin

Vanessa Meese

19. 4. 1994

22. 9. 2012

„Hell strahlt die Sonne, der Tag ist erwacht, ...“

So haben wir das sehr oft gemeinsam mit dir gesungen. Sei es bei den Andachten auf den Jugendfreizeiten auf Korsika und Sardinien, bei den Konventen in Emlichheim, beim Grundkurs auf Hallig Hooge, bei der Fahrt nach Paris oder bei unseren Vorstandssitzungen. Sehr oft hast du wie die „Sonne“ gestrahlt und uns mit deiner Fröhlichkeit ermuntert. Wir sagen Danke für die Zeit, die wir bei zahlreichen Aktionen der Evangelischen Jugend mit dir verbringen durften und wir bitten Gott, dass er bei dir ist und uns in unserer Trauer tröstet.

**Der Vorstand der Evangelischen Jugend
im Ev.-luth. Kirchenkreis Emsland-Bentheim**



Nachruf

„Christus spricht:
Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, der wird leben,
auch wenn er stirbt;
und wer da lebt und glaubt an mich,
der wird nimmermehr sterben.“
Joh. 11, 25f

Gott, der Herr über Leben und Tod, hat

Erich Hillner

Lingen, früher Salzbergen

im Alter von 92 Jahren aus diesem Leben zu sich in die
Ewigkeit gerufen.

Wir befehlen ihn der Gnade Gottes an.

Herr Hillner gehörte von 1965 bis 1976 dem
Kirchenvorstand der damaligen Gemeinde Leschede-
Salzbergen-Spelle an.

Er engagierte sich auch sonst für seine Kirchengemeinde
und war Mitglied des Kirchenkreistages.

Wir gedenken seiner in großer Dankbarkeit und
wünschen ihm nun in Gott den ewigen Frieden.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Emsbüren-Salzbergen
Ev.-luth. Kirchengemeinde Spelle

- Die Kirchenvorstände -

Pastor Marcus Droste – Elke Quaing
Pastor Konrad Pfannkuche – Rainer Thiemann

Rückblick mit Dank

Wir können das Jahr ausklingen lassen mit einem Danklied:

Nun danket all' und bringet Ehr',
ihr Menschen in der Welt,
dem, dessen Lob der Engel Heer
im Himmel stets vermeld't!

(Paul Gerhardt)

So legen wir das Jahr 2012 in Gottes Hände zurück.

Jahreslosung 2013

***Wir haben hier keine bleibende Stadt,
sondern die zukünftige suchen wir.***

Hebräer 13.14

„Wir haben keine bleibende Stadt“. Wir sind noch Reisende, wir sind nicht zu Hause. Das ist ein geläufiges biblisches Motiv, oft verknüpft mit „Lebensreise“ oder „Wanderschaft“. Abraham brach auf. Die Propheten waren heimatlos. Das Volk war heimatlos im Exil. Und schließlich Jesus: der Wanderprediger, der kein Haus hatte.




- Kirchen**
- Erlöserkirche Leschede**
Am Bahndamm 11, 48488 Emsbüren
Küsterin Hannelore Hasken, Tel. 05903 1407
- Markuskirche Salzbergen**
An der Markuskirche 6, 48499 Salzbergen
Küster Werner Czichi, Tel. 05976 1632
- Pfarramt I**
- Pastor Marcus Droste**
An der Markuskirche 4, 48499 Salzbergen
Telefon 05976 333 - Telefax 05976 9240
E-mail: pastor@kg-es.de
- Bürozeiten:
Dienstag und Donnerstag von 9 Uhr bis 11 Uhr
Donnerstag auch von 18 Uhr bis 19 Uhr
- Pfarramtssekretärin Gesine Nieweler**
E-mail: pfarramt@kg-es.de
- Pfarramt II**
- Pastor Konrad Pfannkuche**
Hauptstr. 45, 48480 Spelle
Telefon 05977 92-333 - Telefax 05977 92-259
- Kirchen-
vorstand**
- Manuela Eden**, Gartenstr. 2, Salzbergen
Tel. 05976 7048
- Birgit Pröhl**, Ziegeleidamm 62, Emsbüren
Tel. 05903 969667
- Günter Pröhl**, Buchenweg 6, Emsbüren,
Tel. 05903 6996
- Elke Quaing**, Zum Fernen Sand 45, Emsbüren,
Tel. 05903 7553
- Svetlana Ster**, Fuchsienweg 2, Emsbüren
Tel. 05903 7597
- Anja Walke-Platthaus**, Gerhart-Hauptmann-Str. 40,
Salzbergen, Tel. 05976 344668
- Hans-Ulrich Winkelmann**, Tannenweg 2, Salzbergen,
Tel. 05976 94143
- Internet** www.kg-es.de
- Orgel** **Henning Jost**, Tel. 05976 555
- Friedhof** **Günter Pröhl**, Tel. 05903 6996
- Spenden-
konto** Konto-Nr.: 329 397 100
Volksbank Süd-Emsland (BLZ 280 699 94)

Herausgegeben: im Auftrag des Kirchenvorstandes vom Redaktionsteam
(Werner Czichi, Pastor Marcus Droste, Inge Jost, Gesine Nieweler, Elke Quaing)

Namentlich gezeichnete Artikel sind persönliche Artikel des Verfassers

Auflage: 1.400 Stück



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2013!

Salzbergen, Diekenhookstraße